

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 38

Rubrik: Grenzenloses Lächeln

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Grenzenloses Lächeln

In Rothenburg ob der Tauber fiel in einer Stadtratsdebatte über die Errechnung der Getränkesteuer das Wort «Koeffizient». Einige Ratsherren hielten diesen Begriff für den Titel einer Amtsperson.

*

«Wer dieses liest, kann sich auf der Gemeindekasse zehn D-Mark als Prämie holen», hieß es auf einem Anschlag auf dem Schwarzen Brett einer kleinen Gemeinde in Hessen. Nach einer Woche nahm der Bürgermeister still-

schweigend den Zettel wieder ab. Das Resultat des Testes: Niemand hatte sich bei der Gemeindekasse gemeldet.

*

In Wien erhob ein Angeklagter Einspruch gegen das Urteil des Präsidenten des höchsten österreichischen Gerichtes, des Verfassungsgerichtshofes, Dr. Gustav Zigeuner. Laut Vorschrift sollte der Präsident bei jeder Amtshandlung einen roten Talar mit Hermelinbesatz tragen. Der Angeklagte, ein fachkundiger Pelzhändler, wies nach, daß der «Hermelin» am Talar des Präsidenten von einem Kaninchen stamme. Aus formalen Gründen mußte dem Einspruch Folge geleistet werden.

*

Die zuständigen Behörden mußten einen eigenen finanztechnischen Beratungsdienst für Eskimos ins Leben rufen. Diese Eskimos sind

Was i wett, isch



Neue Spannkraft durch

Vitamin



in
Cassinette

Ein **OVA** -Produkt



Das neue Tafelgetränk Cassinette ist hergestellt mit naturreinem Saft schwarzer Johannisbeeren (Cassis) reich an Vitamin C und gesundheitlich wertvoll.

Alleinhersteller:
Gesellschaft für OVA Produkte Affoltern am Albis
Tel. (051) 99 60 33

WOLOPED

DAS IDEALE FUSSPFLEGEMITTEL

Fußbad — Emulsion — Crème — Puder



beim Bau von kanadisch-amerikanischen Luftplätzen in der Arktis beschäftigt. Berauscht von ihren hohen Löhnen, bestellten die Eskimos nach verlockenden Warenhaus-Katalogen unter anderem größere Posten von Schreibmaschinen und Regenschirmen, obwohl sie nicht schreiben können und es in der Arktis nicht regnet.

*

David, König der Juden, der nun schon fast dreitausend Jahre tot ist, kam zu verspäteten Autorenehren. In der Abrechnung des Auführungshonorares für die Vertonung der Psalmen Davids durch den dänischen Komponisten Herman Koppel teilte die deutsche Urheberrechtsvertretung «Gema» der «Dänischen Gesellschaft zur Wahrung musikalischer Urheberrechte» mit, zwei Drittel des überwiesenen Honorares seien für den Komponisten Koppel, ein Drittel «für den Verfasser, Herrn David» bestimmt.

*

Wie wenig sich die Menschen doch ändern, bewies die Entzifferung von 3700 Jahre alten assyrischen

Schrifttafeln, die südöstlich von Babylon aufgefunden und von Professor Samuel Noah Kramer, Assyriologe an der Pennsylvania-Universität, übertragen worden waren. «Warum hungerst Du herum?» schrieb ein Assyrier seinem Sohn. «Geh in die Schule, erledige Deine Aufgaben ... Steh nicht auf der Straße herum, dreh Dich nicht immer nach allen Seiten um ... Ich habe Dich nie zur Feldarbeit geschickt; andere Kinder unterstützen ihre Eltern durch ihre Arbeit!»

*

In Nantes brachte Mme Thérèse Ango gesunde Drillinge zur Welt. Diese Nachricht erregte schmunzelndes Aufsehen, denn die Eheleute Ango sind Inhaber eines gutgehenden Vervielfältigungs-Büros.

TR

